

12.12.2013 - 14:27 Uhr

ikr: Arbeitsbesuch von EU-Botschafter Jones in Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

EU-Botschafter Richard Jones traf am 12. Dezember Regierungschef Adrian Hasler zu einem Arbeitsgespräch. Neben der Erklärung zum Informationsaustausch vom 14. November thematisierte Regierungschef Hasler die derzeitigen Herausforderungen im EWR-Abkommen, insbesondere diejenigen, die sich aufgrund der immer noch hängigen Übernahme der EU-Verordnungen zur Schaffung der Europäischen Systems der Finanzaufsicht (EBA, ESMA und EIOPA) stellen. Der Regierungschef betonte gegenüber EU-Botschafter Jones einmal mehr die immense Wichtigkeit der zeitnahen Übernahme dieser EU-Verordnungen für den liechtensteinischen Finanzplatz. Da Liechtenstein seine Verpflichtungen aus den EWR-Abkommen konstant sehr gut erfülle, erwarte sich der Regierungschef auch seitens der EU einen lösungsorientierten Ansatz.

Botschafter Jones traf zudem auch Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer, Regierungsrätin Marlies Amann-Marxer und Regierungsrat Mauro Pedrazzini für einen Austausch über EWR-Themen in Bezug auf die jeweiligen Ministerien.

Kontakt:

Stabstelle EWR Andrea Entner-Koch T +423 236 60 49

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100748710 abgerufen werden.